

Beratungsprotokoll

Berichtersteller: Frau Retschke

Datum und Ort
der Beratung: 14.11.2018, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz

Thema der
Beratung: EUREX Statistik

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung der Sitzung:

Top 0: Begrüßung und Vorstellungsrunde

Top 1: Aktualisierung der Daten zu den Kreisen in der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa zur Veröffentlichung im Internet und Bereitstellung von thematischen Karten

**Top 2: Darstellung der Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung
Veränderungen der Flächenerhebung seit 2016 auf deutscher Seite auf Basis des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS)**

Top 3: Veröffentlichung der Preise in 2018 und Weiterführung in 2019

Top 4: Verschiedenes

Information über Projekte in den anderen Teilen der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa

**Veröffentlichung der Außenstelle Liberec „Euroregion Neisse-Nisa-Nysa 2016“
Stand der Arbeiten**

zu Top 0:

Frau Scheibe vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen begrüßt die Sitzungsteilnehmer. Als Gäste nehmen erstmals Vertreter der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa (Frau Wirth und Herr Köhler) und der Euroregion Elbe/Labe (Herr Kubsch) an der Sitzung der EUREX Statistik teil.

Herr Köhler ist neuer Geschäftsführer der Euroregion Neisse und möchte sich über die Arbeit der EUREX Statistik informieren.

Herr Kubsch, Geschäftsführer der Euroregion Elbe/Labe erläutert, dass es in der Euroregion Elbe/Labe verschiedene Fachgruppen gibt. Die Fachgruppe Raumentwicklung möchte einen elektronischen Atlas der Grenzregionen auf Basis geografischer und statistischer Daten erstellen. Frau Scheibe berichtete während einer Sitzung der Fachgruppe Raumentwicklung am 11.09.2018 über die Arbeit und die Erfahrungen der EUREX Statistik der Euroregion Neisse und die Erstellung der Grenzüberschreitenden Datenbank (CBFD).

zu Top 1:

Für das Berichtsjahr 2016 sind von Sachsen alle Tabellen außer den Daten zu den Todesursachen im Internet veröffentlicht. Diese fehlenden Daten werden voraussichtlich noch im November 2018 geliefert.

Für das Berichtsjahr 2017 werden die Tabellen gegenwärtig erarbeitet, so dass der Versand an die polnischen und tschechischen Kollegen bis Ende 2018 erfolgen kann.

In Statistischem Landesamt Sachsen werden ab dem Berichtsjahr 2017 keine Daten zum Bereich Kultur mehr erfragt. Deshalb werden ab dem BJ 2017 die Tabellen 3.1 und 3.2 in veränderter Form ohne den deutschen Teil erstellt. Die tschechische Seite berichtet, dass es

Probleme mit der Datenbereitstellung zur Tabelle 3.1 gibt. Entsprechend der Festlegung, dass Tabellen mindestens Daten von zwei Teilen (Ländern) der Euroregion Neisse enthalten sollen, wird die Tabelle 3.1 nur veröffentlicht, falls die Daten von CZ vorliegen.

Seit März 2017 ist die Wojwodschaft "Niederschlesien" (NUTS 2) Mitglied der Euroregion. Die Mitgliedschaft der gesamten Wojwodschaft hat politische und wirtschaftliche Aspekte. Die Wojwodschaft zahlt Mitgliedsbeiträge zur Euroregion. Die grenzübergreifende Zusammenarbeit findet jedoch weiterhin nur in den grenznahen Regionen statt. Ebenso ist für die Förderung durch die Europäische Union die Fördergebietskulisse auf Basis der NUTS 3 (in Polen Subregionen) entscheidend. In der Euroregion Neisse betrifft dies die Subregion Jelenia Gora.

Die tschechische Seite weist darauf hin, dass auch der "Liberecky kraj" Mitglied der Euroregion Neisse ist, jedoch dazu festgelegt wurde, dass die Veröffentlichungen zur Euroregion Neisse ohne die Daten zum "Liberecky kraj" erfolgen.

Für die Abbildung der Wojwodschaft Niederschlesien in den Veröffentlichungen der EUREX Statistik wurde deshalb Folgendes festgelegt:

Für die Übersichtskarte schlagen die polnischen Statistiker vor, die Wojwodschaft mittels Schraffur zu kennzeichnen. Diese Idee wurde vom Sekretariat des polnischen Teils der Euroregion akzeptiert.

Die tschechische Seite wendet ein, dass die Abbildung der Wojwodschaft mittels Schraffur nicht üblich ist und schlägt vor zwei Karten, so wie im tschechischen Jahrbuch anzubieten. Herr Banaszak macht darauf aufmerksam, dass die Darstellung der Wojwodschaft auf einen Blick erkennbar sein soll.

Alle Seiten überlegen noch einmal wie die Abbildung des polnischen Teils der Euroregion Neisse (Kennzeichnung der Wojwodschaft) auf der Karte optimiert werden könnte und tauschen sich per E-Mail dazu aus.

In den einzelnen Tabellen und thematischen Karten wird die Wojwodschaft Niederschlesien nicht dargestellt.

Herr Kubsch von der Euroregion Elbe/Labe vertritt die Meinung, dass aus Nutzersicht, die Präsentation der Ergebnisse nach Euroregionsmitgliedschaft wenig sinnvoll ist. In der Euroregion Elbe/Labe ist ca. nur die Hälfte der Gemeinden selbst Mitglied der Euroregion. Auch Herr Banaszak meint, dass der Vergleich auf Landkreisebene für die statistischen Daten völlig ausreichend sei. Die Betrachtung auf Ebene der Mitgliedsgemeinden ist nur für die Mitgliedsbeiträge von Bedeutung. Frau Scheibe schlägt vor, dass das Thema "Auf welcher regionalen Ebene sollen die Daten zur Euroregion Neisse künftig veröffentlicht werden?" in der nächsten Sitzung der EUREX Statistik noch einmal grundsätzlich diskutiert werden sollte.

zu TOP 2:

Die Tabelle 5 zur Bodenfläche nach der tatsächlichen Nutzungsart wird wie vorgeschlagen weiterhin mit Daten gefüllt. Dabei führt die deutsche Seite im Tabellenkopf auch die Schlüssel der Nutzungsartenkategorie an. Dies dient zur Orientierung für die polnischen und tschechischen Kollegen, welche Kategorien einzubeziehen sind. Es wurde festgestellt, dass durch die in Deutschland nach ALKIS eingeführten Veränderungen, die Flächen nun besser vergleichbar sind. Beispielsweise gehören "Moor" und "Heide" in Deutschland nicht mehr zur Landwirtschaftsfläche wie das in PL und CZ bereits der Fall ist. Die umfangreichen Fußnoten für die deutsche Seite können damit künftig entfallen.

zu Top 3:

Die Veröffentlichung zu den Preisen für den Monat Mai 2018 ist für alle drei Länder auf den jeweiligen Internetseiten der einzelnen Statistikämter erfolgt.

zu Top 4:

Herr Banaczak informiert über das Projekt der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen dem Innenministerium Sachsen, der Bundesagentur für Arbeit und dem Marschallamt Niederschlesien zum Vergleich der Situation im deutsch-polnischen Grenzraum (Landkreise Bautzen und Görlitz, Subregionen Jelenia Gora und Waldenburg). Das nächste Treffen dazu findet noch im November 2018 statt. Die Veröffentlichung der Daten dazu aus den Bereichen Demografie, Soziales, Wirtschaft und Prognosen der Bevölkerungsentwicklung auf Gemeindeebene soll bis Ende 2018 erfolgen.

Weiterhin fand im Juni 2018 ein Treffen unter Führung der BBSR mit Vertretern aus Deutschland, Polen, Frankreich und der EU statt. Es soll ein Monitoring für die grenznahen Gebiete auf europäischer Ebene aufgebaut werden.

Die Veröffentlichung der Printversion der Regionalstelle Liberec zum Thema 25 Jahre Euroregion ist bisher aufgrund von Kapazitätsengpässen noch nicht erfolgt.

zu TOP 5:

2021 wird das Jubiläum „30 Jahre Euroregion Neisse-Nisa-Nysa“ begangen. Die EUREX Statistik sollte sich über mögliche Veröffentlichungen dazu in der nächsten Sitzung verständigen. Herr Köhler könnte sich die Erstellung einer Veröffentlichung in Zusammenarbeit mit der EUREX Statistik in Form eines Rückblicks auf 30 Jahre Euroregion Neisse vorstellen.

Als Termin für das nächste Treffen wird der 2. April 2019 in Liberec festgelegt.